

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
1.1	Ausgangspunkt der Untersuchung	1
1.2	Gegenstand der Untersuchung	3
1.3	Die Bedeutung ästhetischer Wahrnehmung über das Handy für die Kunstdidaktik	6
1.4	Fragestellungen zur Studie	9
1.5	Material und Methode	10
1.6	Aufbau der Studie	12
<b>2</b>	<b>Theoretische Grundlagen</b>	<b>15</b>
2.1	Das Medium Handy	15
2.2	Wahrnehmung	23
<b>3</b>	<b>Voraussetzungen für das Forschungsvorhaben</b>	<b>41</b>
<b>4</b>	<b>Empirische Untersuchung</b>	<b>45</b>
4.1	Vorgehen	47
<b>5</b>	<b>Darstellung der Erhebung</b>	<b>51</b>
5.1	„Der Bildbegriff“ – Befragung der Probanden zum „Bildbegriff“	51
5.2	Befragung der Probanden zu „Handys und Bilder“	60
5.3	„Handys im Kunstunterricht“	82
5.4	„Bildbetrachtung über Handys“	86
<b>6</b>	<b>Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse und Auswertung</b>	<b>107</b>
<b>7</b>	<b>Konsequenzen in bildungspolitischer Perspektive</b>	<b>115</b>
<b>8</b>	<b>Anhang</b>	<b>125</b>
8.1	„Der Bildbegriff“ – 1. Fragenkomplex	125
8.2	„Handys und Bilder“ – 2. Fragenkomplex	135
8.4	„Handys im Kunstunterricht“ – 3. Fragenkomplex	148
8.5	„Bildbetrachtung“ – 4. Fragenkomplex	156
8.6	Nutzung verschiedener Handy-Funktionen JIM-Studie 2010	168
<b>9</b>	<b>Literaturliste</b>	<b>171</b>
<b>10</b>	<b>Abbildungen zusammengefasst und in Farbe</b>	<b>179</b>